

VERWUNDET.
ABER AUFRECHT.

DIE GROSSE FRIEDENSFRAU VON BERNDT WILDE

REINHARDSDORFER SANDSTEIN (2016)

REKONSTRUIERT 2022



SPENDENAUFRUF DES VEREINS



DIE FRIEDENSFRAU KANN WI(E)DER STEHEN!

Liebe Kunstfreunde, Nachbarn, Besucher und Unterstützer,

Manche Besucher werden sich an den Schock erinnern: im September 2021 lag die »Große Friedensfrau« des Bildhauers Berndt Wilde eines Morgens zerbrochen auf dem Pflaster des Skulpturen Boulevards. Die Ursache konnte nicht vollständig aufgeklärt werden.

2022 hat Berndt Wilde die Bruchstücke der Skulptur zusammengefügt und in der Birkenwerderaner Galerie 47 erstmals wieder der Öffentlichkeit präsentiert.

Die aufwändige Rekonstruktion hat sich in mehrfacher Hinsicht gelohnt. Denn ungeachtet der bewusst sichtbar belassenen Verletzungen an der Skulptur bleibt die künstlerische Handschrift erhalten und sichtbar.

Unser Ziel: die Rückkehr auf den Boulevard

Und dennoch-in der Auferstehung der Friedensfrau liegt eine zusätzliche Botschaft, eine mahnende Erinnerung an das Geschehene, aber auch eine kraftvolle Reaktion: schaut her! Die Friedensfrau ist zurück! Beschädigt - aber standhaft!

Bei der Frage ihres künftigen Standortes sind wir mit dem Künstler der Meinung, dass die Skulptur ihren Weg zurückfindet auf den Skulpturen Boulevard. Hier wurde die Friedensfrau zerstört, hier sollte sie künftig und dauerhaft wieder stehen! Eine starke Antwort auf Gewalt, Vandalismus und Gleichgültigkeit. Kunst im öffentlichen Raum braucht mehr Akzeptanz und Unterstützung.

Jede Spende hilft!

Um die Friedensfrau dauerhaft auf den Boulevard zurückzuholen, sind wir auf Spenden angewiesen. Die Kommunen übernehmen die laufenden Kosten des Boulevards. Berndt Wildes Skulptur ist aufgrund der geplanten dauerhaften Installation ein Sonderfall, zumal dafür ein zusätzlicher Standort gefunden werden muss. Die Mittel für den technischen Aufwand übersteigen jedoch unser Vereinsbudget. Für Rekonstruktion, Transport, Fundament, Montage und Beschilderung benötigen wir ca. 2.500,00 EURO.

Jede Spende hilft, es gibt keine Ober- und Untergrenze. Auf Wunsch stellen wir gerne Spendenquittungen aus. Es geht dabei nicht um die Höhe Ihres Spendenbetrages, sondern um Ihre Mitwirkung! Wenn sich viele Menschen beteiligen, ist dies zugleich ein Bekenntnis zur Kunst im öffentlichen Raum. Unser Aufruf richtet sich an Bürger, Politik und Wirtschaft. Zeigen wir uns als solidarische, engagierte Kultur- und Stadtgemeinschaft!

Vielen Dank und herzliche Grüße,

SKULPTUREN BOULEVARD e.V.

Mit Unterstützung der Kommunalen Galerie 47 e.V. in Birkenwerder





www.skulpturenboulevard.de

www.galerie47-birkenwerder.de